



Schicksalschlachten der Völker

Herausgegeben von

Generalleutnant von Cochenhausen

240 Seiten mit 23 Kartenskizzen

In Ganzleinen mit farbigem Schutzumschlag RM 5.80

Die Tage gewaltigster militärischer Entscheidungen, die wir durchleben, haben wiederum den Blick geschärft für die Leistungen genialer Feldherren, die das Leben der beteiligten Völker in neue Bahnen wiesen. Das lebendige Schicksal, das mit den Namen von Schlachten zusammenhängt, kommt den Wenigsten richtig zum Bewusstsein. Diese „Weltgeschichte in Umriffen“ gibt in neuartiger und vorbildlicher Weise ein klares Bild der geschichtlichen Zusammenhänge. Von 20 der bedeutendsten Schlachten der Weltgeschichte werden Darstellungen gegeben, die weit über etwa einseitige militärische Würdigung hinausragen: Salamis, als Ende des asiatischen Übergriffs, Gaugamela und Jama als Abschluß ähnlicher gewaltiger Expansionen, die Hermannsschlacht, die eine Reichsgrenze festlegte, Tours und Poitiers gegen die Mauren und so fort durch die Geschichte über Bouvines und Bornhöved zur Eroberung von Konstantinopel, dann der Untergang von Philipps Armada, Breitenfeld, die Türken vor Wien, Höchstädt und Leuthen, Trafalgar und Leipzig, Sedan, Tsushima, Tannenberg und Marne 1918. Nicht nur dem Soldaten, Politiker und Historiker, sondern auch der Allgemeinheit und der reiferen Jugend wird in spannender Darstellung ein klares Bild jener Vorgänge gegeben, die den meisten nichts mehr als tote Geschichtszahlen sind. Besonders ist noch die Eignung des Buches für Schulungszwecke zu erwähnen, da es dem Lehrenden reiches und gutes Material für die Begründung einer dem Wesen des Nationalsozialismus entsprechenden heroischen Geschichtsbetrachtung vermittelt.

□ Z

BREITKOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG